

# MIT GUTEM BEISPIEL VORAN

Kölner Verein für Marathon e.V. auf Tuchfühlung mit den Marathonis



**Wenn am 7. Oktober die Startschüsse für den HalbMarathon und den Marathon fallen, setzen sich auch drei Läufer in Bewegung, denen man die große Verantwortung für den Kölner Marathon nicht unbedingt sofort ansieht: Jürgen Roters, Dr. Michael Rosenbaum und Heijo Fettes, Vorstandsmitglieder des Kölner Verein für Marathon e.V. wollen sich unter das Marathonvolk mischen und so „ihr Event“ hautnah erleben.**

„Ich sehe die wichtigste Aufgabe unseres Vereins darin, den Menschen Spaß am Laufen zu vermitteln und den Marathon in Köln mit eigenem Engagement voranzutreiben“, begründet Heijo Fettes nicht nur seine Vorstandstätigkeit, sondern auch seine eigene Teilnahme. „In der Vorstandsarbeit bin ich daher vor allem für die sportliche Entwicklung des Marathons, aber auch für die Förderung des SchulMarathons und für die Ausdauerförderung im schuli-

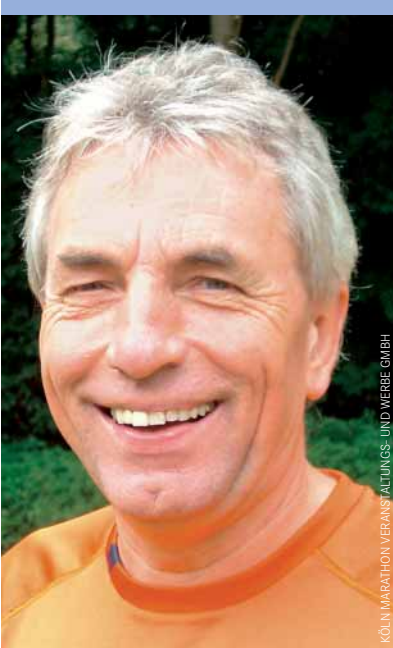
schen Bereich zuständig“, so der Diplom-Sportlehrer mit einem wöchentlichen Trainingspensum von rund 100 km. Ferner betreut er den anlässlich des Marathon-Jubiläums 2006 gegründeten Jubilee-Club. Sein Motto: „Ein Marathon ist dann am besten, wenn man sich ganz entspannt mit seinen Mitläufern unterhalten kann.“ Heijo Fettes ist seit 2003 im Verein tätig. Als Marathonläufer hat er die ersten Erfahrungen jedoch schon 1979 gesammelt.

## **Aufhören, wenn es nicht mehr geht**

Ganz so früh hat Jürgen Roters, Vorstandsvorsitzender des Kölner Verein für Marathon e.V. seine Marathonkarriere nicht begonnen. Sport hat er aber immer gemacht: „Früher war ich als Leistungssportler auf der Mittelstrecke recht erfolgreich und mehrfach deutscher Jugendmeister. Gegen Ende meines Jurastudiums musste ich das aber aus Zeitmangel

aufgeben“, blickt der ehemalige Kölner Regierungspräsident zurück. Mit dem Sport war es deswegen noch lange nicht vorbei. „Die Marathonwelle war gerade unaufhaltsam im Anrollen, da bin ich mitgeschwommen – bzw. mitgelaufen“, so Roters über den Beginn seiner Marathonkarriere. „Total unterschätzt“ habe er allerdings seinen ersten Lauf über 42,195 Kilometer. „Ich war nicht gut genug vorbereitet und bin bei Kilometer 30 völlig eingebrochen“, so der Vereinsvorsitzende. Daher sein Rat an alle Marathonis: „Ehrgeiz und Ansporn zum Trotz muss man auf seinen Körper hören und aufhören, wenn es nicht mehr geht. Schließlich ist doch nächstes Jahr wieder ein Marathon in Köln.“

Jürgen Roters begleitet den Marathon in Köln von Anfang an und ist als Vorsitzender seit 1997 in erster Linie Repräsentant und Kontaktmann nach außen. Die Arbeit im Vorstand liegt ihm am Herzen: „Der Kölner Verein für Marathon muss die Begeisterung für das Laufen und



### Steckbrief Jürgen Roters, 58

Regierungspräsident a.D.  
1. Marathon: Berlin, 1987  
Marathonläufe insgesamt: 25  
Halbmarathonläufe: 10  
Bestzeit Marathon: 3:07 h  
Läuft am 07.10.2007 in Köln  
den HalbMarathon

den Marathon aufrechterhalten und unaufhörlich nach neuen Ideen suchen. Die Konkurrenz ist groß.“

### Zeit zum Laufen ist immer

Das weiß auch Dr. Michael Rosenbaum, schließlich war er zunächst als Berater und anschließend 20 Monate als Geschäftsführer der Marathon GmbH für das Gelingen der Veranstaltungen 2005 und 2006 hauptverantwortlich. So sieht er die Tätigkeit im Vorstand nüchtern und zukunftsorientiert: „Die langfristige Sicherung des Events ist die vordringliche Aufgabe des Kölner Verein für Marathon“, sagt der Unternehmensberater. Die strategische Weiterentwicklung und die Akquise neuer Partner und Sponsoren ist daher auch seine Hauptaufgabe in der Vorstandstätigkeit.

Trotz zahlreicher Termine und Geschäftsreisen kommt ihm der Spaß am Laufen nicht abhanden. „Ich lau-

fe ab 22.00 Uhr, und in letzter Zeit war ich jede Nacht in einer anderen deutschen Großstadt unterwegs. München, Berlin Hamburg und demnächst in Leipzig“, gibt Rosenbaum einen knappen Überblick. „Keine Zeit zum Laufen“ gibt es für ihn nicht!



### Steckbrief Dr. Michael Rosenbaum, 42

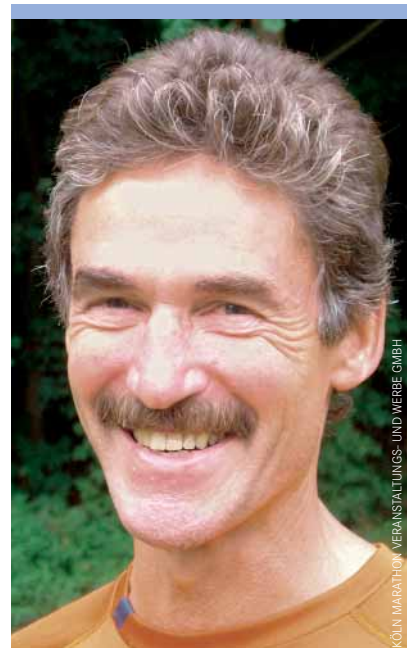
Geschäftsführer rosenbaum nagy unternehmensberatung und Geschäftsführer Dt. Behindertensportverband / Nat. Paralympisches Komitee  
1. Marathon: Köln 2002  
Marathonläufe insgesamt: 1  
Bestzeit Marathon: 3:34 h  
Läuft am 07.10.2007 in Köln  
den Marathon

### Hervorragend aufgestellt

Allen Vorstandsmitgliedern gemeinsam ist nicht nur der Spaß am Laufen, sondern vor allem die Überzeugung, dass der Marathon in Köln auch in Zukunft eine der attraktivsten Sportveranstaltungen Deutschlands sein wird: „Wir sind hervorragend aufgestellt und brauchen den Wettbewerb auch in Zukunft nicht zu scheuen“, gibt sich Jürgen Roters optimistisch. Heijo Fette sieht das ähnlich: „Wir werden den Marathon in Köln weiterhin vorne etablieren,

davon bin ich fest überzeugt.“ Und auch Michael Rosenbaum sieht es positiv, weiß aber auch um die Anstrengung, die dahintersteckt: „Einfach ist es nicht, sich neben den vielen anderen Marathonveranstaltungen zu behaupten, aber wir haben gute Ideen, fähige Leute und viel Energie – eine prima Mischung, um Erfolg zu haben.“

Allesamt haben sie natürlich auch eine „Schwäche“ für „ihren“ Erlebnismarathon in Köln: „Das besondere Flair in Köln erleben – und dabei nicht über die eigenen Grenzen gehen“, ist der Rat von Jürgen Roters an die Sportlerinnen und Sportler. „Stadt und Stimmung genießen“ rät Michael Rosenbaum den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, und Heijo Fette schließt sich an: „Viel Spaß beim Marathon durch unsere schöne Domstadt!“



### Steckbrief Heijo Fette, 55

Diplom-Sportlehrer  
1. Marathon: Köln, 1979  
(Rund um das Müngersdorfer Stadion)  
Marathonläufe gesamt: mehr als 70  
Bestzeit Marathon: 2:32 h  
Läuft am 07.10.2007 in Köln  
den Marathon